

Bundesregierung zu versichern und die Verhältnisse darzulegen, durch welche die Centralgewalt gezwungen werden konnte, von einer in Ausführung gebrachten Maßregel zurückzukommen...

Paris, 22. September. Der „Moniteur“ enthält heute im halbmonatlichen Theile Folgendes über den chinesischen Vertrag: „Die nach China gesandte Expedition hat das Ziel, das der Kaiser sich vorgesetzt, erreicht...

Am 28. September soll der Kaiser aus Chalons hier eintreffen; man glaubt, daß er am 29. September den schweizerischen Abgeordneten in besonderer Audienz empfangen werde.

Am 27. Juni wurde von dem Baron Gros der Vertrag von Tientsin unterzeichnet. Um seinen Werth gehörig zu würdigen, darf man nicht vergessen, wie es bis zu diesem Tage um die Beziehungen der Westmächte mit China stand...

Russland.

—tz. Warschau, 22. Septbr. — Wie verlautet, dürfen wir im Verlaufe des heutigen Tages der Ankunft Sr. Majestät des Kaisers entgegensehen, und soll der Aufenthalt des hohen Herrn in unserer Mitte sich auf sechs Tage ausdehnen.

gerichtet ist. Wie viel durch Umsicht und Geschicklichkeit in selbst engem Raume geschaffen werden kann, davon giebt die neue Akademie ein schlagendes Beispiel. Nach Beendigung der Feier fand eine zweite, ähnliche in dem hinter dem Hospital zum kleinen Jesus belegenen anatomischen Laboratorium statt.

Stalien.

[Verhaftungen der Polizei in Neapel.] Ueber die bei dem neulichen Fest erfolgten Verhaftungen erfahren wir aus Neapel Folgendes: Man wird sich noch erinnern, daß mehrere Wochen vor dem Feste die Grotta-Feste das Gerücht verbreitet wurde, der König habe — aus Furcht vor einer Bewegung, oder vor einem Attentate — der Feierlichkeit nicht beigewohnt.

Asien.

[Juden-Verfolgung.] Die „Bombay Gazette“ enthält einen Brief aus Teheran vom 13. April über die gegenwärtige Juden-Verfolgung in Persien. Alle jüdischen Einwohner Herats sind, wie man schon vor einigen Monaten vernahm, nach Mesched deportirt worden, unter dem Vorwande, daß sie den Heratern in ihrem Widerstande gegen Persien behilflich gewesen seien...

*** Breslau, 25. September. Se. Excellenz der Ministerpräsident Frhr. v. Mantuffel langte heut Morgen mit dem Berliner Schnellzuge hier an, und fuhr, nach kurzem Aufenthalte auf dem hiesigen Central-Bahnhofe, mit dem sich anschließenden Gylzuge der Oberschlesischen Eisenbahn nach Warschau.

Breslau, 25. September. [Sicherheits-Polizei.] Gestohlen wurden: Gartenstraße Nr. 25 die messingene Hausbürklinke; außerhalb Breslau, aus einer unverschlößenen Stube, ein schwarzer Tuchmantel, eine schwarze Tuchweste, eine blaue seidene Weste, eine braune Tuchmütze, ein rofa und ein blaues Tuch, sämtliche Gegenstände circa 20 Thlr. im Werthe und außerdem noch 10 Thlr. voares Geld in 1/2 Zhalerstücke; acht Stück Robbaartumflüssen mit grauem Leinwand-Überzieg und ein Pferdezeug mit Sprenggurt und Zubehör, Gesammt werth circa 20 Thlr.

Berlin, 24. September. Es schien heute beim Beginn der Börse, daß die niedrigeren auswärtigen Notirungen auf die Belebtheit des Geschäftes im Ganzen nur geringeren Einfluß üben würden. Die Verkaufsangeboten erhielten sich zwar, sie verstanden sich aber zu mäßigeren Forderungen...

Breslau, 25. September. [Produktenmarkt.] Für sämtliche Getreidefrüher guter Qualitäten fest, ziemlich begehrt, letzte Preise bez., mittle und geringe Sorten nur schwer verkäuflich. — Del- und Kleearten ohne Geschäft. — Spiritus still, loco 7 G., Septbr. 7 1/2 B.

Breslau, 25. September. [Produktenmarkt.] Für sämtliche Getreidefrüher guter Qualitäten fest, ziemlich begehrt, letzte Preise bez., mittle und geringe Sorten nur schwer verkäuflich. — Del- und Kleearten ohne Geschäft. — Spiritus still, loco 7 G., Septbr. 7 1/2 B.

Darmstädter Zettelbank waren nur Abgeber mit 100 resp. 91; für Luxemburger 1/2 % billiger mit 88; für Thüringer waren 1/4 % billiger zu 78 1/2 Käufer. Die Eisenbahn-Aktien waren im Allgemeinen auch heute matt, doch gingen außer österreichischen Staatsbahn-Aktien auch verschiedene silesische Devien und einzelne von den leichteren Speculationspapieren in größeren Posten zur Deckung des Ultimobedarfes um. Oesterreich. Staatsbahn-Aktien eröffneten mit 178, 1/4 Thlr. unter dem letzten gebräuchl. Course, hoben sich auf 179, schlossen aber wieder 178 1/4, wozu allerdings Käufer blieben.

Berliner Börse vom 24. Septbr. 1858.

Table with columns: Fonds- und Geld-Course, Div. Z., 1857 F., and various financial instruments like Staats-Anleihe, Präm.-Anl. von 1856, etc.

Table with columns: Ausländische Fonds, Div. Z., 1857 F., and international funds like Oesterr. Metall, dito 5ter Pr.-Anl., etc.

Table with columns: Actien-Course, Div. Z., 1857 F., and stock prices for various companies like Aach.-Düsseld., Aach.-Mastricht, etc.

Table with columns: Pruss. und ausl. Bank-Actien, Div. Z., 1857 F., and bank shares like Berl. K.-Verein, Berl. Hand.-Ges., etc.

Table with columns: Wechsel-Course, and exchange rates for various locations like Amsterdam, London, Paris, etc.

Industrie-Aktien-Bericht. Berlin, 24. Septbr. 1858. Feuer-Vericherungen: Aachen-Münchener 1380 Br. Verlinische 250 Br. Borussia Colonia 1005 Br. Eberfelder 153 Gl. Magdeburger 210 Br. Stettiner National-101 Gl. Schleifische 100 Gl. Leipziger — Rückversicherungs-Aktien: Aachener — Kölnische 98 Br. Allgemeine Vjenbahn- und Lebensversich. 100 Gl. Hagelversicherungs-Aktien: Berliner — Kölnische 95 bez. Magdeburger 50 Br. Ceres —

Berlin, 24. September. Roggen loco nicht gehandelt, September-October 43-43 1/2 Thlr. bez., 42 1/2 Thlr. Old., 42 1/2 Thlr. Br., October-November 43-43 1/2 Thlr. bez., 42 1/2 Thlr. bez. und Old., 42 1/2 Thlr. Br., November-December 43 1/2-44 1/2 Thlr. bez. und Old., 43 1/2 Thlr. Br., April-Mai 46-46 1/2 Thlr. bez. und Old., 45 1/2 Thlr. Br.

Breslau, 25. September. [Produktenmarkt.] Für sämtliche Getreidefrüher guter Qualitäten fest, ziemlich begehrt, letzte Preise bez., mittle und geringe Sorten nur schwer verkäuflich. — Del- und Kleearten ohne Geschäft. — Spiritus still, loco 7 G., Septbr. 7 1/2 B.